



Matthias Rentrop

Obmann für Bienengesundheit

Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

Buchenweg 10
58762 Altena

Verteiler:

BiG-Obleute der KIV

Landwirtschaftskammer NRW

nachrichtlich: erw. Vorstand LV Westfalen-Lippe und Vorsitzende der KIV

Altena, den 31. Januar 2018

Protokoll der Sitzung ständiger Fachausschuss Bienengesundheit

am

27. Januar 2018 um 10:00 Uhr im Landwirtschaftszentrum Haus Düsse,
(Anschrift: Haus Düsse 2, 59505 Bad Sassendorf Ostinghausen)

Die Begrüßung erfolgt durch Matthias Rentrop als Obmann für Bienengesundheit im Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V..

Die Einladung zur Veranstaltung erfolgte unter Angabe der Tagesordnung fristgerecht an die Obleute in den KIV. Die Vorstände der KIV und der Erweiterte Vorstand des LV wurden nachrichtlich einbezogen.

Die Anwesenheit der Damen und Herren wird auf Teilnehmerlisten festgestellt und durch Unterschrift bestätigt. Es wurde zusätzlich zur allgemeinen Anwesenheitsliste die dem Original dieses Protokolls anhängende Übersicht der stimmberechtigten Teilnehmer erstellt. Jedes stimmberechtigte Mitglied hat seine Stimmberechtigung in dieser Liste durch eigenhändige Unterschrift bestätigt.



Matthias Rentrop

Obmann für Bienengesundheit
Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

Buchenweg 10
58762 Altena

Die Wahl einer Protokollführerin oder eines Protokollführers erfolgte ohne lange Diskussion. Es wird Herr Rentrop durch die Teilnehmer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Anschließend folgt der Bericht des Obmanns für Bienengesundheit des Landesverbandes für das zurückliegende Jahr. Herr Rentrop berichtet über die Bestellung einer Prüfungskommission für Bienensachverständige in NRW durch das LANUV. Die BSV Ausbildung im Jahre 2017 startete wegen der personellen Veränderungen im Bieneninstitut in Münster erst zum Ende des Jahres 2017; es wird dann in 2018 zwei Abschlussprüfungen für Bienensachverständige im Bereich unseres Landesverbandes geben. Am 6. April 2017 fand in Löningen eine Tagung zur Thematik Faulbrut und die Einrichtung von Sperrbezirken in grenzübergreifenden Fällen zusammen mit dem Verband Weser Ems statt. Ziel der Veranstaltung war das Problembewusstsein zu stärken und die Schwachstellen bei einer Zusammenarbeit gemeinsam zu analysieren und gemeinsame Lösungsansätze zu finden, um bei der Faulbrutbekämpfung zu einer Harmonisierung insbesondere grenzübergreifender Maßnahmen zu kommen

Der Obmann berichtet weiterhin über den Tag der Bienengesundheit in NRW; eine Tagesveranstaltung für die Veterinärbehörden und über 150 teilnehmende Bienensachverständigen aus NRW. Die Referate an diesem Tag beschäftigten sich mit dem Thema „Der Kleine Beutenkäfer“. Es folgten Ausführungen zur nunmehr gültigen Verwaltungsvorschrift zur Bienenseuchenverordnung in NRW und zu den Beihilfen der Tierseuchenkasse NRW. Herr Rentrop stellt die aktuelle Situation bei der Amerikanischen Faulbrut in NRW da und erläutert mittels verschiedener



Matthias Rentrop

Obmann für Bienengesundheit
Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

Buchenweg 10
58762 Altena

Charts die Fallzahlen und die getroffenen Maßnahmen zur Prävention, insbesondere die im Rahmen des Monitorings durchgeführten Beprobungen in der Fläche.

Am 11. März 2017 führten Dr. Friederich Pohl und Herr Rentrop auf Haus Düsse ein Seminar zur Amerikanischen Faulbrut. Die Veranstaltung war gut besucht, wie auch das vom Fachbereich Bienengesundheit durchgeführte Seminar zur Varroabekämpfung durch Brutpause mit Dr. Ralph Bächler am 28. Januar 2017.

Es folgen Ausführungen zur Etablierung eines Bienengesundheitsdienstes durch die TSK NRW und zur derzeitigen Situation bei der Lebensmittelüberwachung im Bereich der Imkerschaft in NRW.

Zuletzt stellt Herr Rentrop die Möglichkeit eines Projektes zur Kontrolle der Wachsqualität in NRW vor. Ein Wachsmonitoring ist geplant, hier bedarf es jedoch der finanziellen Unterstützung durch die zuständigen Stellen im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Ernährung in Düsseldorf. Das Projekt stößt auf breites Interesse bei den teilnehmenden BSV.

Es folgen die einzelnen Berichte der Damen und Herren Obleute für Bienengesundheit aus den einzelnen Kreisimkervereinen unseres Landesverbands. Die Darstellungen aus den Kreisen werden von den Anwesenden interessiert zur Kenntnis genommen und rege diskutiert.

Nächster TOP ist die Vorstellung, Diskussion und Verabschiedung von Anträgen an die Gremien des Landesverbands.

Die Geschäftsordnung für den Ausschuss Bienengesundheit sollte ergänzt werden. Es wird die Ergänzung um eine Stellvertretung für die Ausschussvorsitzende oder den Ausschussvorsitzenden, also die Obfrau oder den Obmann für BIG angeregt und diskutiert.



Matthias Rentrop

Obmann für Bienengesundheit
Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

Buchenweg 10
58762 Altena

Es gibt derzeit keine Vertretungsregelung, was zu Problemen beim Ausfall der Obfrau oder des Obmanns im Ausschuss führen kann.

Daher sollte die Wahl einer Stellvertretung erfolgen. Dies soll nach mehrheitlichem Willen des Fachausschusses in der Geschäftsordnung ergänzt werden. Die Ergänzung der GO ist durch die Vertreterversammlung des LV zu bestätigen, daher wird ein entsprechender Antrag beschlossen. Als konkreten Wahlvorschlag stimmen die Anwesenden für Frau Diana Schaper ab, die nunmehr unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Delegiertenversammlung zur Änderung der Geschäftsordnung als gewählte Stellvertreterin beglückwünscht wird.

Veränderungen bei den Beihilfen der Tierseuchenkasse im Rahmen der Seuchenbekämpfung in NRW werden nicht mehr im einzelnen vorgestellt, da diese bereits im Rahmen des Berichts von Herrn Rentrop vollzählig dargestellt wurden.

Nachfolgend wird das Projekt zur Bienengesundheit im Landesverband und der Ablauf dieses Monitorings für 2018 besprochen. Die Details dazu finden sich im Internet auf den Seiten des Fachbereichs.

Es folgen die Anträge auf Ernennung von Ehren-BSV und die Abstimmungen dazu. Die folgenden Imker werden auf Antrag der jeweiligen KIV durch den Ausschuss einstimmig zu Ehren-BSV ernannt:

Herrn Franz Hötzel KIV Borken

Herrn Klaus Kreyelkamp KIV Borken

Herrn Alfons Wissen KIV Borken



Matthias Rentrop

Obmann für Bienengesundheit
Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

Buchenweg 10
58762 Altena

Herrn Bernhard Lukas KIV Borken

Herrn Hans Vennes KIV Borken

Herrn Heinrich Rosenkranz KIV Dortmund

Unter dem Punkt Verschiedenes werden weitere kleine Anfragen erörtert.

Abschließend bedankt sich Herr Rentrop im Namen des gesamten Vorstands des Landesverbands Westfälischer und Lippischer Imker e.V. für das persönliche Engagement der Anwesenden als BSV und Funktionsträger in unserem Verband.

Alle hoffen auf eine weiterhin erfolgreiche und gute Zusammenarbeit im Fachbereich Bienengesundheit.

Altena, den 31. Januar 2018

Matthias Rentrop
Vorstand und Obmann für Bienengesundheit
Landesverbands Westfälischer und Lippischer Imker e.V.